



ZEILLERNER NACHRICHTEN

Amtliche Information der Marktgemeinde Zeillern



4. Ausgabe – April 2008

Sehr geehrte Zeillernerinnen!
Sehr geehrte Zeillerner!

Das Wirtschaftsjahr 2007 der Marktgemeinde Zeillern konnte sehr positiv abgeschlossen werden. Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Gemeinde, vor allem durch den Betrieb des Schlosses Zeillern, wurden die Einnahmen gesteigert. Dadurch ist es möglich, auch im heurigen Jahr wieder zahlreiche Investitionen zu tätigen. Durch ein sparsames Haushalten konnte der Schuldenstand verringert werden. Die Vereinsförderung im Jahr 2007 war noch nie so groß und hilft somit der ganzen Gemeinde.

Die Landtagswahl ist geschlagen. Ich bedanke mich bei allen, die ihr demokratisches Recht genutzt haben und bei den ehrenamtlichen Wahlbeisitzern. Besonders erfreulich ist die hohe Wahlbeteiligung vor allem bei der Jugend (86,0 %), die dadurch zeigt, wie wichtig ihr das erstmalig gewährte Wahlrecht ist. Das Ergebnis zeigt, dass klare Verhältnisse der beste Beweis dafür sind, um erfolgreiche Arbeit im Land zu leisten.

Auch in Zukunft werde ich mich um die gute Zusammenarbeit zwischen Land und Gemeinde weiter bemühen, damit der konstruktive Weg in Zeillern fortgesetzt werden kann.

Völlig überraschend und unerwartet ist unsere langjährige Amtsleiterin und Ehrenringträgerin Frau OSekr.i.R. Maria Tauer im 82. Lebensjahr verstorben.

Besonders in Erinnerung geblieben sind mir ihre Gastfreundschaft und die sehr interessanten Gespräche über ihre Lebenserfahrung. Sie war auch lange nach ihrer Pensionierung eine Art „Auskunftsbüro“ für die Gemeinde. Wir blicken auf ein erfülltes Leben zurück, auf ein Leben voller Einsatz für die Marktgemeinde Zeillern und auf einen Menschen, der in unser aller Erinnerung weiterleben wird.

Sehr gut besucht war die Spatenstichfeier für unser Projekt „Glückliches Wohnen“ im Ortszentrum mit über 200 Besuchern. Ein großes Dankeschön darf ich Frau Edith Müller aussprechen, durch die es erst möglich wurde, dieses tolle Projekt zu verwirklichen.

Das Land hat beschlossen, unsere Gemeinde in die Dorferneuerungsaktion aufzunehmen und somit in alle Förderungsmöglichkeiten einzubinden. Ich lade nunmehr alle Interessierten herzlich zur **Vereinsgründung am Donnerstag, 17. April 2008, 19:30 Uhr in das Gasthaus Spreitz** ein. Es ist wichtig, miteinander und gemeinsam unsere Gemeinde weiterzuentwickeln, vor allem vom Mitspracherecht Gebrauch zu machen und Ideen zu entwickeln, um unsere Projekte wie Dorfplatzgestaltung sowie die Sanierung und Erweiterung der Wanderwege in nächster Zeit umzusetzen.

Abschließend darf ich noch sehr herzlich zum Besuch der im Frühling stattfindenden Kulturveranstaltungen einladen.

Ihr Bürgermeister Rupert Perger



Ergebnis der NÖ Landtagswahl in Zeillern

Die Landtagswahl am 9. März 2008 brachte in Zeillern folgendes Ergebnis:

	Sprengel			Gesamt	%
	1	2	3		
Wahlberechtigte	656	211	532	1.397	
abgegebene Stimmen	581	184	442	1.207	86,4
ungültige Stimmen	15	1	7	23	1,6
gültige Stimmen	566	183	435	1.184	84,8
ÖVP	383	145	320	848	71,6
SPÖ	71	10	47	128	10,8
GRÜNE	30	3	12	45	3,8
FPÖ	74	23	47	144	12,2
KPÖ	1	0	5	6	0,5
DCP	7	1	0	8	0,7
BZÖ	0	1	4	5	0,4

Todesfall von Frau OSEkr.i.R. Maria Tauer

Die Marktgemeinde Zeillern trauert um die langjährige Amtsleiterin Frau OSEkr.i.R. Maria Tauer, die am 12. März 2008 im 82. Lebensjahr verstorben ist.

Frau Maria Tauer trat am 01.02.1943 ihren Dienst bei der Marktgemeinde Zeillern an. In den Kriegs- und Nachkriegszeiten arbeitete sie unter schwierigsten Bedingungen am Zeillerner Gemeindeamt, welches sie lange Zeit als Amtsleiterin umsichtig und mit größtem Engagement führte. Sie war in der Bevölkerung auf Grund ihres Fachwissens und ihrer Hilfsbereitschaft allseits geachtet und beliebt. Nach insgesamt 45 Dienstjahren trat sie 1988 in den Ruhestand. Frau Tauer bekam auf Grund ihrer zahlreichen Verdienste auch den Ehrenring der Gemeinde verliehen. Die Marktgemeinde Zeillern wird ihre ehemalige Amtsleiterin immer in ehrender Erinnerung behalten.



Einladung zur Dorferneuerung - Vereinsgründung

Am **17. April 2008 findet ab 19.30 Uhr** im Gasthaus Spreitz die Vereinsgründung der Dorferneuerung statt. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

Dorferneuerung – kostenlose Zeitschrift „Leben in Stadt und Land“

Im Zuge der Dorferneuerung besteht die Möglichkeit des kostenlosen Bezuges der Zeitschrift „Leben in Stadt und Land“, welche ¼-jährlich erscheint. Am Gemeindeamt liegt eine Bestellliste auf. Falls Sie an dieser Zeitschrift interessiert sind, bitte dies am Gemeindeamt bekanntgeben.

Barrierefreies Internet

Die Gemeindehomepage wurde angepasst. Barrierefreies Internet ermöglicht Menschen mit besonderen Bedürfnissen einen gleichberechtigten Zugang zu Informationen. Daher ist es seit vielen Jahren das Ziel, diese Menschen nicht von digitalen Informationsrevolutionen auszuschließen. Unsere Homepage www.zeillern.gv.at wurde daher umgestellt.

Vereine und Firmen, die ihre Seiten auf der Gemeindehomepage selbst warten, müssen aufgrund der Umstellung eine neue Zugangsverlinkung am Gemeindeamt beantragen.

Wir bitten um Entschuldigung, falls es in der letzten Zeit durch die Umstellung zu Zugriffsproblemen gekommen ist.



Bausprechttag im Gemeindeamt

Der nächste Bausprechttag findet am

Dienstag, 15.04.2008, in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr im Gemeindeamt Zeillern statt. Der Bausachverständige Bmstr. Rupert Kern steht den Bauwerbern für Fragen zur Verfügung.

Bauvollendungen - Fertigstellungsanzeige

Auf die Vielzahl der ausgesandten Erinnerungsschreiben zur Vollendung der noch offenen Bauvorhaben (aus den Jahren 1989 bis 1999) sind erfreulicherweise schon viele Rückmeldungen erfolgt. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die den Erinnerungsschreiben beigelegten Baubewilligungsbescheide lediglich der Information dienen und **keinesfalls** die in diesen Bescheiden angeführten **Verwaltungsabgaben und Gebühren** zu **entrichten** sind.

Weiters machen wir darauf aufmerksam, dass natürlich **auch alle Bauvorhaben**, die **zwischen 2000 und 2007 baubewilligt** wurden und **zwischenzeitlich schon fertiggestellt** sind, durch **Übersendung der nötigen Bescheinigung(en) abgeschlossen** werden können.

Zur näheren Information führen wir nachstehend nochmals die laut NÖ Bauordnung geltenden Bestimmungen für die Fertigstellung von Bauvorhaben an:

*Gemäß § 24 der NÖ Bauordnung ist ein Bauvorhaben **binnen 2 Jahren** ab dem Eintritt der Rechtskraft des Baubewilligungsbescheides **zu beginnen** und **binnen 5 Jahren ab Baubeginn zu vollenden**. Die **Fertigstellung** jedes baubewilligten Bauvorhabens **hat der Bauherr der Baubehörde anzuzeigen**. Die Anzeige der Fertigstellung des Bauvorhabens samt Einreichung der notwendigen Atteste ersetzt die früher übliche Kollaudierung mit Besichtigung des fertiggestellten Bauvorhabens.*

Bewerbung eines Baurechtsgrundes von 634 m² - Aignergründe

Die Gemeinde teilt mit, dass ein Baurechtsgrund in der Größe von 634 m² (Aignergründe) ab sofort in Zeillern zur Verfügung steht. Baurecht ist eine Förderaktion des Landes, bei der das Land den Grund ankauft und den Häuslbauern mit Bauzins zur Verfügung stellt, der Bauzins richtet sich nach der Laufzeit mit Option zum Kauf des Grundstückes nach Ende der Laufzeit.



Förderrichtlinien:

- Jungfamilien, das sind Familien und Einzelpersonen jeweils unter 35 Jahren mit mind. 1 Kind
- Jungehepaare, das sind Ehepaare unter 30 Jahre
- Familien mit drei oder mehr Kindern.

Bei Interesse bitte am Gemeindeamt melden.

Radfahrt im Juli zur Partnergemeinde nach Zeilarn

Am **Freitag, 25. Juli 2008**, radeln wir wie jedes Jahr wieder zu unserer Partnergemeinde nach Zeilarn in Niederbayern. Wie gewohnt wird am ersten Tag über Passau bis Wernstein (bei Schärding) gefahren und dort übernachtet. Am zweiten Tag erfolgt die Weiterfahrt zu unserer Partnergemeinde Zeilarn. Die Rückfahrt ist für Sonntag, 27. Juli 2008, geplant. Alle Interessierten, welche an dieser Radtour teilnehmen möchten, mögen sich bitte am Gemeindeamt anmelden.

Terminhinweis für September:

Am Sonntag, dem **14.09.08** findet bei unserer Partnergemeinde in Zeilarn die „20-Jahr-Feier Partnerurkunde“ statt.





Bericht von der letzten Gemeinderatssitzung

Folgende Punkte wurden in der Gemeinderatssitzung vom 26.02.2008 öffentlich behandelt:

1. Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung

Genehmigt wurde das Protokoll der GR-Sitzung vom 14.12.2007.

2. Rechnungsabschluss 2007

Der Gemeinderat beschloss den Rechnungsabschluss für 2007. Nähere Details wurden bereits in der letzten Ausgabe der Zeillerner Nachrichten angeführt.

3. Rechnungsabschluss 2007 der Marktgemeinde Zeillern KEG

Der Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Zeillern Orts- und Infrastrukturentwicklungs-Kommanditerwerbsgesellschaft (KEG für die Volksschulsanierung inklusive Betriebskosten) ergab:

Einnahmen	€	29.312,63
<u>Ausgaben</u>	€	<u>25.473,16</u>
Überschuss	€	3.839,47

4. Bericht des Prüfungsausschusses

Der Gemeinderat nahm den Bericht des Prüfungsausschusses über die am 02.01.2008 durchgeführte angesagte Prüfung der Gemeindegebarung sowie der Gemeinde Zeillern-KEG zur Kenntnis.

5. Wasseranschlussabgabe, Wasserbezugs- u. Wasserbereitstellungsgebühren – Übertragung an den Gemeindeverband für Abgabeneinhebung

Die Berechnung, Vorschreibung und Einhebung der Wasseranschlussabgabe, Wasserbezugsgebühren und Wasserbereitstellungsgebühren wurde vom Gemeinderat an den Gemeindeverband für Abgabeneinhebung im Bezirk Amstetten übertragen.

6. Schotterzuweisungen

Nachträglich genehmigte der Gemeinderat die im Jahr 2007 getätigten Schotterzuweisungen.

7. Übernahme von Straßenanlagen in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde

Der Gemeinderat beschloss die Übernahme der von der Straßenmeisterei Amstetten Nord hergestellten Straßen-Nebenanlagen (Gehsteigsanierung von der westlichen Ortseinfahrt bis zur Kindergartenstraße) in die Verwaltung der Gemeinde.

8. Energieholzanzpflanzung – Sondernutzung von Bundesstraßengrund

Mit der ASFINAG wurde ein Sondernutzungsvertrag über die Nutzung von Böschungflächen der A1 Westautobahn als Energiewald abgeschlossen.

9. Leitbild für die Dorferneuerung

Vom Gemeinderat wurde das Leitbild und das Arbeitsübereinkommen zur Dorferneuerung Zeillern beschlossen.

10. Wasserversorgung der Parzellen in der Mozartstraße – Vereinbarung mit der WG Oberzeillern

Betreffend der Bereitstellung von Trinkwasser für die Versorgung der Parzellen der Mozartstraße schloss die Gemeinde eine Vereinbarung mit der Wassergenossenschaft Oberzeillern ab.

11. Auftragsvergaben Wassertransportleitung Oberzeillern

Die Erd- u. Baumeisterarbeiten für die Wassertransportleitung nach Oberzeillern wurden an die Fa. Brandstetter vergeben. Mit den Installationsarbeiten betraute der Gemeinderat die Fa. Gründling.

12. Ansuchen des UTC Zeillern um Kostenunterstützung

Für den Ankauf einer Walze zur Sanierung des Tennisplatzes erhielt der UTC Zeillern eine Kostenunterstützung zugesprochen.

13. Musikschulverband Mostviertel – Satzung

Vom Gemeinderat wurden die Satzungen des Gemeindeverbandes der Musikschule Mostviertel beschlossen.

14. Sanierung des Stockschützenplatzes

Mit den Asphaltierungsarbeiten des Stockschützenplatzes betraute der Gemeinderat die Fa. AGes-Bau.

15. Abwasserbeseitigungsanlage Mozartstraße – Annahmeerklärung

Der Gemeinderat beschloss die Annahme des Förderungsvertrages betreffend der Gewährung eines Investitionskostenzuschusses für die Abwasserbeseitigungsanlage in der Mozartstraße.

16. Abbruch des Wirtschaftsgebäudes des ehemaligen Gasthauses Halbmayr

Die Abbrucharbeiten beim Wirtschaftsgebäude des ehemaligen Gasthauses Halbmayr wurden an die Fa. Hinterholzer vergeben.

17. Kaufvertrag über den Erwerb eines Grundstückes beim ehemaligen Gasthaus Halbmayr

Der Gemeinderat beschloss die Genehmigung des Kaufvertrages (gemäß dem vorliegenden Vertragsentwurf) über den Erwerb eines Grundstückes beim ehemaligen Gasthaus Halbmayr.



Spatenstich für Wohnprojekt in Zeillern



Am Bild links:
Großes Interesse herrschte seitens der Zeillerner Bevölkerung.

Am Bild rechts:

Dir. Manfred Haberhauer (Landespensionistenheim Wallsee), Labg. Ing. Andreas Pum, Bgm. Rupert Perger, Labg. Mag. Johann Heuras und Architekt DI Martin Bachner.



Am 5. März fand bei frostigen Temperaturen unter zahlreicher Beteiligung der Bürger der Spatenstich für das neue Wohnprojekt für Familien und „Betreubares Wohnen“ im Ortszentrum statt.

Bgm. Rupert Perger eröffnete die Veranstaltung und freute sich, dass es gelungen ist, dieses Wohnprojekt zu verwirklichen, mit dem insgesamt 13 Wohnungen, davon 5 Wohnungen als „Betreubares Wohnen“, geschaffen werden. Eine wichtige Bedeutung habe der geplante Dorfplatz, der ebenso auf diesem Areal entstehen soll.

LR Mag. Wolfgang Sobotka betonte die Qualität des Projektes und die Wichtigkeit der Leistbarkeit von Wohnungen in NÖ. Landtagsabgeordnete Michaela Hinterholzer freute sich über die Verwirklichung des „Betreubaren Wohnens“ in Zeillern als Vorzeigeprojekt, ebenso wie Labg. Mag. Johann Heuras und Labg. Ing. Andreas Pum. Direktor Manfred Haberhauer (Landespensionistenheim Wallsee) informierte über die Verbindung des „Betreubaren Wohnens“ mit dem Pensionistenheim Wallsee. Direktor DI Wilfried Haertl (Heimat Österreich) lobte die schnelle Umsetzung und die kurze Zeit der Erstgespräche bis zur Vertragsunterzeichnung. Architekt DI Martin Bachner stellte das Projekt vor. Unser Pfarrer Dr. Rupert Grill betonte die Wertschätzung der alten Menschen in der Leistungsgesellschaft und sprach seinen Segen für die Bauarbeiten aus. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Zeillerner Musikkapelle. Zum Abschluss durften sich die Besucher über eine Würsteljause und Getränke freuen, welche Hannes Öllinger servierte.

Auf dem Gemeindeamt liegen die genauen Pläne über die geplanten Wohneinheiten auf, einige Reservierungen sind bereits vermerkt, bitte bei Interesse am Gemeindeamt melden.



Beim Spatenstich:

Dir. DI Wilfried Haertl (Heimat Österr.), Pfarrer Dr. Rupert Grill, Architekt DI Martin Bachner, Labg. Ing. Andreas Pum, LR Mag. Wolfgang Sobotka, Labg. Mag. Johann Heuras, Labg. Michaela Hinterholzer, Dir. Manfred Haberhauer (Landespensionistenheim Wallsee), Bgm. Rupert Perger, Franz Pfaffeneder.



Einladung



GESUNDHEITSFORUM
NIEDERÖSTERREICH



Ostarrichi
Mostland

Vortrag: Radln für Leib und Seele!

21.04.2008, 19.30 Uhr im Gasthof Angel, Ludwigsdorf

Referent: Dr. Siegfried Moser, Allgemeinmediziner und Sportarzt aus Wallsee-Sindelburg

Gründe auf das Fahrrad zu setzen gibt es viele! Es eignet sich besonders für Kurzstrecken, ist klimafreundlich, verbraucht keine teuren Parkflächen und ist gesundheitsfördernd. Sie erfahren beim Vortrag vor allem welche gesundheitserhaltenden Möglichkeiten Sie haben und wie sich körperliche Aktivität positiv auf Körper, Geist und Seele auswirkt.

Das „RADELN“ in jedem Lebensalter soll dabei seinen besonderen und maßgeblichen Stellenwert haben; nicht nur als umweltschonendes, sondern auch als generell gesundheitsbezogenes Fortbewegungsmittel, vor allem in einer Zeit zunehmend körperlicher Passivität und Bewegungsarmut.

Im Rahmen des Vortrages wird es auch genügend Zeit und Möglichkeit für Fragen und Diskussion geben!

Das Seminarangebot richtet sich an alle Interessierten.

Kosten: Eintritt frei, freiwillige Spenden.



"check dein bike" Radlservice und Reparaturkurs

25.04.2008, 13.30 bis 17.30 Uhr im Bauhof beim Gemeindeamt, Zeillern

Der Spaß am Radfahren hört auf, wenn das Fahrrad kaputt ist. Daher bietet dieser Kurs ganz praktische Anleitungen wie Sie selber Hand anlegen können, wenn eine Panne auftritt. Sie erfahren technisch Wissenswertes zur Fahrradauswahl, Fahrradwartung und Fahrradreparatur. Bringen Sie ihr Rad mit, Sie können das Gelernte gleich selber ausprobieren.

Das Seminarangebot richtet sich an alle Interessierten.

Inhaltliche Schwerpunkte sind:

- Richtige Einstellung von Lenker, Sattel, Pedale
- Sicherheitscheck für Licht, Luft, Bremsen
- Wartung, Pflege, Reinigung
- Erste Hilfen bei Pannen
- Ausrüstung und Ausstattung des Rades

Referent: "Hetsch" Mobiler Radl-Doc Paul Helmut aus Amstetten

Kosten: € 5,- für Erwachsene Kinder, Schüler, Studenten frei

Mitzubringen: Das eigene Fahrrad sowie Handschuhe, Inbusschlüssel (4/5/6) und ein Kreuz- und Flachsraubenzieher mittlerer Größe

Anmeldung jeweils bei: Marktgemeinde Zeillern, Tel. 07472/28188, gemeinde@zeillern.gv.at

Veranstalter sind jeweils: Kleinregion Ostarrichi Mostland, Mostviertelplatz 1, 3362 Öhling in Kooperation mit "die umweltberatung" Mostviertel, Graben 40a, 3300 Amstetten sowie der NÖ Landesregierung im Rahmen des Projektes "Radland Niederösterreich"

www.radland.at, www.umweltberatung.at

-> Weiters besteht die Möglichkeit, gebrauchte Kinderräder/Fahrräder zum Kauf anzubieten. Nähere Infos bei Franz Bruckbäck, Tel.: 0664/4727166.





Vorstellung von Gemeinderäten

In dieser Ausgabe präsentieren wir den Steckbrief von Gemeindevorstand Franz Bruckbäck und Gemeinderat Heinrich Zarl, um der Bevölkerung die Gemeindevorstande näherzubringen und auch neu zugezogenen Bürgern eine transparente Gemeinde sowie bei Problemen die richtigen Ansprechpartner zu bieten.

Persönlicher Steckbrief

Name: **Franz Bruckbäck**

Geburtsdatum: **15.02.1960**

Familienstand: **verheiratet mit Maria,
2 Kinder, Michaela und Wolfgang**

Beruf: **Gemeinbediensteter (Stadtgem. Amstetten)**

Tätigkeit in der Gemeinde: **Gemeindevorstand, Umweltgemeinderat,
Ausschussmitglied für Straße, Landwirtschaft, Güterwege und
Winterdienst**



Was ich in der Gemeinde noch verbessern und verwirklichen möchte: **Ich werde mich dafür einsetzen, dass gute Ideen unabhängig vom „Parteidenken“ durchgeführt werden.**

Meine Hobbies: **Lesen, Ausdauersport, Garten**

Mein Lebensmotto: **Achte die Menschen so wie sie sind, man kennt ihr persönliches Schicksal nicht.**

Stress baue ich ab in Form von: **Meditation, Sport**

Meine Lebensziele sind: **Mich persönlich weiterentwickeln.**

Glück bedeutet für mich: **Glück ist vielfältig, hängt immer mit der momentanen Situation zusammen.**

Persönlicher Steckbrief

Name: **Heinrich Zarl**

Tätigkeit in der Gemeinde: **Gemeinderat, Mitglied der Ausschusses
Landwirtschaft, Straßen, Güterwege und
Winterdienst**



Gemeinderat Heinrich Zarl stellen wir nur in Kurzform vor, da dieser keine nähere Vorstellung wünscht.

Änderung der Ordinationszeiten von Dr. Rudolf Heschl- ab 31. März 2008

ZEILLERN: Montag: 08:00 bis 12:00
Donnerstag 16:00 bis 18:00

OED: Montag: 15:30- 18:00
Dienstag: 07:30-11:30
Donnerstag: 07:30-11:30
Freitag : 07:30-11:00

Mittwoch weiter ordinationsfreier Tag!!

Unsere Tel. Nummer ist für beide Ordinationen 07478/445!!!

Dr.Rudolf HESCHL, Stadlweg 1, 3312 Oed



Ärztendienst

05./06.04.2008	Dr. Josef ZEHETGRUBER	3361 Aschbach	07476/77501
12./13.04.2008	Dr. Wolfgang SCHMUTZER	Martinusstr.3, 3361 Aschbach	07476/77475
19./20.04.2008	Dr. Rudolf HESCHL	Stadlweg 1, 3312 Oed	07478/445-0
26./27.04.2008	Dr. Ernst LAHNSTEINER	3314 Strengberg 32	07432/2220

Zahnarzt dienst am Wochenende

05./06.04.2008	Mag. Dr. Johann Wagner	Gerstnerstr. 6, 3341 Ybbsitz	07443/8639003
12./13.04.2008	Dr. Ernst Schröckmair	Remser Str. , 43300 St.Valentin	07435/54475
19./20.04.2008	DDr. Walter Primik	Marktstr. 30, 3304 St. Georgen/Ybbs	07473/2010
26./27.04.2008	Dr. Ingrid ATSCHREITER	4. Str. 2, 3331 Kematen	07448/3322

Apotheken-Wochenenddienste

05./06.04.2008	Mariahilf-Apotheke	Amstetten, Wiener Str. 21	07472/62711
12./13.04.2008	Stadion-Apotheke	Amstetten, Ybbsstraße 35	07472/65865
19./20.04.2008	Stadt-Apotheke	Amstetten, Hauptpl. 17-19	07472/62233
26./27.04.2008	Mariahilf-Apotheke	Amstetten, Wiener Str. 21	07472/62711

Müllabfuhr

Termine für die Entsorgung der MEKAM- und RESTMÜLLTONNEN:

MEKAM – Tonnen	RESTMÜLL – Tonnen Bereich 1 und Bereich 2
Freitag, 11.04.2008	Freitag, 11.04.2008
Freitag, 25.04.2008	

Altstoffsammelzentrum

Übernommen werden beim Altstoffsammelzentrum (Kläranlage):

Sperrmüll, Alteisen, Altholzverpackungen, HPDE-Eimer natur, transparent und bunt, PET-Flaschen farblos und gefärbt, LPDE-Folien natur und transparent, färbig und/oder bedruckt, Kartonagen-Verpackung, Papiersäcke sowie Elektronik-Schrott. Weiters ist die Abgabe der NÖLI-Kübel für Alt Speiseöl und –fett möglich. Auch Altmedikamente können im Altstoffsammelzentrum abgegeben werden.

Übernahmezeiten im April 2008:

Termin	Uhrzeit
Dienstag, 01.04.2008	08.00 bis 9.45 Uhr
Donnerstag, 03.04.2008	16.00 bis 16.45 Uhr
Dienstag, 15.04.2008	08.00 bis 9.45 Uhr
Donnerstag, 17.04.2008	16.00 bis 16.45 Uhr
Dienstag, 29.04.2008	08.00 bis 9.45 Uhr



Altpapierentsorgung

Die nächste Entsorgung des Altpapiers erfolgt am **Mittwoch, 21. Mai 2008**.

Grün- und Strauchschnittcontainer

Die Container für Grün- und Strauchschnitt werden ab **20. März 2008** wieder beim Sportplatz aufgestellt. Wir bitten die Trennung zu beachten und nichts neben den Containern abzulagern.

Autowrackentsorgung

Die Autorackentsorgung ist über den GVU möglich und kostet € 30,-/PKW inkl. Mwst. Die Entsorgung beinhaltet die Abholung des Alt-PKW's vom Haus und auch die Kosten für die Datenerhebung gem. Altfahrzeuge-Verordnung. Am Gemeindeamt Zeillern liegen Auto-Entsorgungsformulare auf, falls Bedarf für eine Entsorgung besteht.

Flurreinigung 2008

Am **12. April 2008** führt die Gemeinde Zeillern, im Zuge der Aktion „Stopp Littering“ des Gemeindeverbandes für Umweltschutz, wieder eine Flurreinigung durch. Es wäre schön, wenn sich von allen Organisationen einige Mitglieder beteiligen würden. Zur Vorbereitung werden die Vorsitzenden, ObmännerInnen, SektionsleiterInnen usw. aller Zeillerner Vereine gebeten, sich bis **9. April 2008** am Gemeindeamt unter der Tel. Nr. 07472/28188 oder bei Umweltgemeinderat Franz Bruckbäck Tel. Nr. 0664/4727166 zu melden und mitzuteilen, mit wievielen Personen sie helfen möchten. Falls ein Verein am 12. April nicht Zeit hat, jedoch auch helfen möchte, organisiere ich für diese Gruppe gerne einen anderen Termin. Natürlich können auch alle ZeillernerInnen, die bei keinem Verein sind, an dieser Aktion teilnehmen.

Mitzubringen sind festes Schuhwerk, Handschuhe, wenn vorhanden „Warnwesten“, und bei Schlechtwetter Regenschutz. Gesammelt wird hauptsächlich entlang der Landes- und Gemeindestraßen. Beginn ist am **12. April 2008 um 8:00 Uhr beim Feuerwehrhaus**. Ende der Aktion wird um ca. 13:00 Uhr sein. Zum Abschluss werden alle Teilnehmer zu einem Getränk und einer kleinen Jause eingeladen.

Umweltgemeinderat Franz Bruckbäck

Freihalten von Zufahrtsstraßen und Wegen



Immer wieder kommt es zu Schwierigkeiten

bei der Müllabfuhr, weil die Zufahrtsstraßen zu den einzelnen Liegenschaften die erforderliche lichte Höhe von mind. 4,5 m nicht aufweisen.

Besonders verschärft wird dieses Problem im Frühjahr und wir wollen nochmals darauf aufmerksam machen, dass die Zufahrtsstraßen und Wege zu den

einzelnen Liegenschaften eine lichte Höhe von mindestens 4,5 m aufweisen müssen.

Aufgrund eines Erkenntnisses des OGH haftet der Eigentümer der Bäume bei Schäden an den Müllfahrzeugen.

GVU-Zuständig:
Ing. Anton Katzengruber,
Tel.: 07475-53340-202



- ZEILLERN

(Sicherheitsinformationszentrum Zeillern)

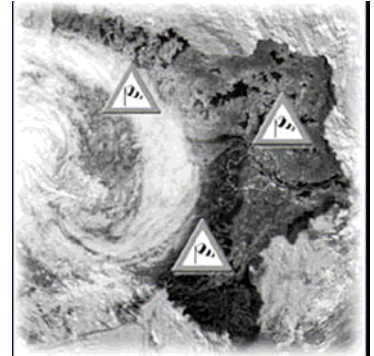
Bei uns erhalten Sie konkrete Angaben über richtiges Verhalten bei Unfällen und Katastrophen

Sicherheits-Tipps bei Sturm und Orkan

"Emma" - der Orkan – hat wieder gezeigt, dass Stürme dieser Art immer häufiger vorkommen. Obwohl Rundfunk und Fernsehen praktisch rund um die Uhr warnten, **wurden leider oft einfachste vorbeugende Maßnahmen nicht getroffen!**

Im Internet unter - <http://www.uwz.at> – erhalten Sie stets aktuelle Wetter-Warnungen (Sturm, Regen, Schneefall, Sturm, Gewitter, Glatteis)

Um bei einem Extremwetterereignis dieser Art besser gewappnet zu sein, haben wir für Sie einige wichtige Sicherheits-Tipps zusammengestellt!



Vorbeugende Maßnahmen:

- Eine stabile Dachkonstruktion und das feste Verankern mit Hilfe von Mauerankern und Metallbändern sind eine wichtige Voraussetzung zur Schadensvorbeugung.
- Das Abspannen von Masten, Antennen und Schornsteinen zur Verhinderung von langperiodischen Schwingungen und periodische Überprüfung dieser Objekte bringen Sicherheit.
- Bei Sturmgefahr sollten Gerüste, Werbetafeln, Markisen, Partyzelte, Abdeckplatten und -planen fest verankert oder abgebaut werden.
- Der Schutz vor Bäumen in Hausnähe wird erreicht durch entsprechenden Abstand oder Zurückschneiden gebäudenaher Bäume. Vor allem Flachwurzler sollten nicht über die mittlere Firsthöhe des Gebäudes hinauswachsen.
- In regelmäßigen Abständen Dächer auf lose Dachziegel oder Bleche u. a. überprüfen. Ersatzdachplatten und Folien zur temporären Vermeidung von Nässeschäden bereithalten.
- Rohbauten sind oft in sturmgefährdeten Zwischenbauzuständen, gefährdete Teile bei Sturmwarnung durch Abstützungen, Abspannungen oder Verstrebrungen sichern.
- Vorsicht bei Fahrten auf besonders exponierten Straßenabschnitten und Brücken - vor allem Gefahr für große Lastwagen und Wohnanhänger! Vorsicht beim Überholen, Lastkraftwagen können wie Spielzeug umgeworfen werden. Auch am Ende von Lärmschutzwänden und Tunnelausfahrten fegt der Sturm mit voller Kraft weiter.
- Meiden Sie Fahrten durch Wälder und Alleen! Umstürzende Bäume und herab fallende Äste wurden schon manchen Autofahrern zum Verhängnis.
- Vorsicht bei Freiluftveranstaltungen - es wird empfohlen derartige Veranstaltungen aus Sicherheitsgründen rechtzeitig zu verlassen, beziehungsweise abzusagen.
- Fenster zumachen (nicht nur kippen), wenn vorhanden, Rollläden oder Fensterläden schließen! Türen und Tore verriegeln, größere zusätzlich blockieren!
- Nicht befestigte Gegenstände, die sich außerhalb des Hauses befinden, in Sicherheit bringen (z.B. Mülltonnen, Wäsche, Blumenkübel, Werkzeuge, Gartenmöbel usw.)!
- Verlassen Sie bei Sturm die schützenden Wohnräume nicht - Gefahr durch herabstürzende Trümmer, umstürzende Bäume oder zerstörte elektrische Leitungen! Plakatwände, Antennen, Blumentröge oder Kaminabdeckungen können zu Geschossen werden. Auch umstürzende Gartenmauern haben so manches Opfer gefordert.
- Wenn Ihr Haus von hohen Bäumen umgeben ist, halten Sie sich nicht im Dachgeschoß auf! Meiden Sie auch Fensterflächen, die zu Bruch gehen könnten!



- Meiden Sie den Aufenthalt in Parks, Waldgebieten und auf Friedhöfen! Herab fallende Äste, umstürzende Bäume oder Grabsteine sind für Fußgänger eine Gefahr.
- Lassen Sie sich nicht von plötzlich eintretender Windstille täuschen! Schalten Sie das Radio für weitere Informationen über die Wetterentwicklung ein!
- Wenn Sie sich im Freien aufhalten müssen, meiden Sie die Nähe von Gebäuden, Gerüsten, hohen Bäumen und Strommasten!
- Parken Sie Fahrzeuge nicht in der Nähe von Häusern oder hohen Bäumen! Parken Sie in der Garage! Keine Unterführungen für Parkzwecke benutzen, um Rettungskräften freie Zugangswege zu den Einsatzorten zu gewähren.
- Überprüfen Sie vor dem Sturm Ihre Taschenlampen bzw. Notstromversorgung - Gefahr von Stromausfällen.
- Beginnen Sie allfällige Aufräumarbeiten erst nach Ende des Sturmes. Achten Sie dabei auf ausreichenden Abstand zu möglicherweise einsturzgefährdeten Bauten sowie zu abgerissenen Stromleitungen!
- Denken Sie auch an Menschen in Ihrer Umgebung, die hilfsbedürftig sind oder kein Deutsch verstehen. Sie benötigen Ihre Unterstützung.

Walter RITZINGER, Obst
Ortsleiter des NÖ. Zivilschutzverbandes
Tel: 07472/252 97 oder 0664 935 22 19
E-Mail: waritz@aon.at

Besuchen Sie uns auch im Internet!
<http://www.noezsv.at> oder über
den Link „SIZ“ in der Gemeindehomepage!

Schutz unserer Wälder

Als Folge des Orkanes „Kyrill“ ist es im Sommer und Herbst 2007 in vielen Fichtenwäldern des Bezirkes Amstetten zum Auftreten von Borkenkäferkalamitäten gekommen. Durch rasche Schadholzaufarbeitung wurde von den Grundeigentümern eine Massenvermehrung dieses Schädling großteils verhindert. Darüberhinaus musste durch die Bezirksforstinspektion Amstetten mittels Aufarbeitungsaufträgen durchgesetzt werden, dass diese Bekämpfungsmaßnahmen zeitgerecht durchgeführt werden.

Im Zuge der Forstaufsicht ist in den vergangenen Wochen aufgefallen, dass ein Großteil der Käferbäume bzw. die durch den letzten Sturm („Paula“) entstandenen Schadhölzer aufgearbeitet und entfernt wurden. Es musste allerdings auch festgestellt werden, dass sich noch immer eine beträchtliche Anzahl von mit Borkenkäfer befallenen Hölzern, sowie geworfene, gebrochene und abgewipfelte Bäume im Wald befinden und somit die Gefahr einer neuen Borkenkäfervermehrung in sich bergen.

Es wird daher dringendst aufgefordert, sämtliches befallene oder befallstaugliche Fichtenholzmaterial unbedingt aus dem Waldorten zu entfernen.

Ein besonderes Augenmerk ist auf die **restlose und großzügige Entfernung** der befallenen und befallsgefährdeten Hölzer zu richten.

Für den Fall, dass diese Maßnahmen nicht zeitgerecht erfolgen (Käferflug ist ab März/April), ist die Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft Amstetten gezwungen, durch Aufarbeitungsaufträge und evtl. Strafverfahren die ordnungsgemäße Waldbewirtschaftung sicher zu stellen.

Auskünfte und forstliche Beratung erhalten alle Waldeigentümer bei der **Bezirksforstinspektion Amstetten (Tel.Nr. 07472/9025-21629)** oder beim Forstsekretär der **Bezirksbauernkammer Waidhofen/Ybbs (Tel.Nr. 07442/52469)** oder **Amstetten (Tel.Nr. 07472/62286)**.



Energieholzanzpflanzung Projekt Anpflanzung entlang der A1

Auf der Böschung der ASFINAG Es wurden händisch auf einer Fläche von 25.000 m² Pappelstecklinge angepflanzt. Weiters wurden diverse Flächen nachgepflanzt, da durch die extreme Trockenheit des Vorjahres beträchtliche Ausfälle vorhanden waren. Ebenso erfreut zeigt sich der Grundstücksanrainer Alois Buchberger, der auch wesentliche Vorteile für die Jagd und Hegegemeinschaft sieht, da diese Flächen des Energieholzes zusätzliche Flächen für einen Unterstand der Tiere bietet. Er hat auch einige Flächen zur Anpflanzung genützt, wie bereits zahlreiche andere Anrainer.



So soll zwischen dem Gemeindegebiet Amstetten und Oed entlang der A1, ein geschlossener Grüngürtel wieder entstehen, wie er bereits vor der Verbreiterung vor einigen Jahren vorhanden war. Großes Lob gab es seitens der Markgemeinde Zeillern, im speziellen Fall für den rasch und unkompliziert erstellten Sondernutzungsvertrag mit der ASFINAG, dem Autobahnmeister der ASFINAG Rudolf Haselberger und Stützpunktleiter Friedrich Redl. Das Motto der Klimabündnisgemeinde lautet – man muß heute den Grundstein für eine saubere Umwelt von Morgen legen.

Am Foto: Franz Tutsch, Bettina Kammerhofer, Alois Buchberger und Jagdhund "Baro", Bgm. Rupert Perger und Ing. Josef Schweinberger (Probstdorfer Saatucht)

Spielplatzpräsentation des geplanten Spielplatzes in Ludwigsdorf

Am 29.02. fand im Gasthof Dorfschmiede die Präsentation des in Ludwigsdorf geplanten Spielplatzes statt. VBgm. Ing. Ernest Schoder begrüßte die Gäste. GV Alois Grabenschweiger betonte die zentrale und gasthofnahe Lage des Spielplatzes. GR Ing. Franz Bruckner berichtete über den geplanten naturnahen Spielplatz. Anhand einer musikalisch umrahmten Power Point Präsentation wurde über die bereits durchgeführten Aktionen, angefangen mit der Elternbeteiligung, der Spielforscherwerkstatt und Pflanzenwerkstatt mit den Kindern, ebenso berichtet wie über die geplanten Abenteuerspielgeräte.

Erfreulich ist die Förderung in der Höhe von € 10.000,- vom Land NÖ, die durch die Arbeitsgruppe der Eltern erungen werden konnte. Großer Dank gilt dem Sponsor Kommerzialrat Johann Asanger, der mit einem beachtlichen Betrag den Spielplatzbau unterstützt. Die Kinder dürfen sich auf die Spielplatzöffnung im Juni 2008 freuen.



Am Bild: von li.n.re: sitzend: Johann Lammerhuber, Sabine Brandstetter (Mitglied der Elterngruppe), Tanja Brandstetter, Theresa Bruckner, Jakob Brandstetter, Hans Branstetter, Julian Mayrhofer, Andreas Bruckner, Claudia und Markus Tauer, Stefan Mayrhofer. stehend: Dr. Erika Lehner, Gerald Lehner, Alexander Lehner, VBgm. Ing. Ernest Schoder, Jakob Lehner, GV Alois Grabenschweiger, GR Ing. Franz Bruckner, Wolfgang Bruckner.

Bauernbundausflug

50 Bauernbündler/innen besichtigten am 27.2.2008 einige Top-Wirtschaftsbetriebe im Mostviertel. Die Fa. Haubenberger in Petzenkirchen zeigte, wie täglich aus Mehl von ca. 15 ha Getreide Gebäck produziert wird. In der BLT Prüfanstalt in Wieselburg sah man Versuche wie z.B. ein Pflanzenölmotorenprojekt mit 35 Typen. Nachmittags konnte mit der Fa. StoraEnso eines der 3 größten Sägewerke Europas mit 420 Mitarbeitern besichtigt werden. Nach einem Heurigenbesuch ging es wieder heimwärts.



Besuch des Bayern-HSV-Spiels in München mit der Partnergemeinde Zeilarn

Bei herrlichem Wetter besuchte eine Delegation von Fußballfans aus Zeilarn und Zeillern gemeinsam das Fußballspiel des FC Bayern-München gegen den Hamburger SV im neuerrichteten Münchner Fußballstadion „Allianz-Arena“. Dieses einmalige Erlebnis wurde durch den in unserer Partnergemeinde Zeilarn ansässigen „FC-Bayern-Fanclub“ möglich, der 40 Eintrittskarten für dieses Spiel besorgte. Eine nicht einfache Aktion, wenn man weiß, dass bei den Heimspielen des FC Bayern die „Allianz Arena“ mit ihren immerhin 69.000 Plätzen immer ausverkauft ist. Der Zeilerner Abordnung gehörte mit dem 1. Bürgermeister Ludwig Matzeder, dem 2. Bürgermeister Werner Lechl und dem 3. Bürgermeister Hans Hüttinger die gesamte Gemeindeführung an. Aber auch Konrad Unterhuber, der Obmann der Sportfreunde Zeilarn, und natürlich Franz Sammer, der Fanclubpräsident, dem an dieser Stelle für die Organisation herzlich gedankt sei, waren vertreten. Nach einem ansprechenden Spiel traten die Fußballfans, schwer beeindruckt vom neuen Stadion und Umfeld, mit dem Bus die Rückfahrt über Zeilarn nach Zeillern an.





Eine wichtige Mitteilung der FF Zeillern

Aus gegebenen Anlass möchten wir darauf hinweisen, das bei einem Brandverdacht oder sonstigen Auffälligkeiten die Feuerwehr **ausschließlich** über die Notrufnummer **122** zu alarmieren ist, es gehen sonst wichtige Minuten verloren.

Danke Ihre FF Zeillern

Schüler der Volksschule von FF Zeillern informiert

Am 26.02.2008 besuchte Brandmeister Thomas Pfaffeneder die 3. Klasse Volksschule Zeillern und informierte die Kinder über die Feuerwehr sowie deren Aufgaben und über die Aktivitäten der Feuerwehrjugend. Anschließend besichtigten die Kinder in Begleitung von OSR Dir. Johann Peham



das Feuerwehrhaus, wo vor allem die persönliche Schutzausrüstung und die Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr mit Begeisterung besichtigt wurden.

Am Bild:

OSR Dir. Johann Peham, HBI Herbert Harmoser und BM Thomas Pfaffeneder mit den Kindern der 3. Kl. Volksschule Zeillern.

Am 04.03. wurde die 4. Klasse Volksschule unter anderem über die richtige Bedeutung von Sirensignalen sowie die richtige Alarmierung der Feuerwehr informiert.

Am Bild:

Brandmeister Thomas Pfaffeneder, VOL Annemarie Aigner und die Kinder der 4. Klasse Volksschule.



Schüler der 3. Klasse Volksschule besuchten das Gemeindeamt

Die Schüler der 3. Klasse Volksschule besuchten mit OSR Dir. Johann Peham das Gemeindeamt.



Bgm. Rupert Perger erklärte die Aufgaben des Bürgermeisters und der Gemeinde und führte die Kinder durchs Gemeindeamt. Diese zeigten sich sehr interessiert und wurden zum Abschluss mit einem Apfel belohnt.

Am Bild:

Bgm. Rupert Perger und OSR Dir. Johann Peham mit den Schülern der 3. Klasse Volksschule.

Ausflug der 2. Klasse Volksschule in den Wald

Am 7. März 2008 besuchte die 2. Klasse mit Frau VOL Gertrude Buchberger und Frau Johana Taurer den Jäger GR Andreas Hinterholzer.

Die 2. Klasse der Volksschule Zeillern war mit dem Jäger im Wald unterwegs. Mit seinem Jagdhund "Dixi" zeigte er den Kindern den Wald, fütterte mit ihnen die Wildtiere und erklärte viel Interessantes zur Jagd.





Plattform zur Vorstellung der heimischen Wirtschaftstreibenden

Um die heimische Wirtschaft zu unterstützen, zu fördern und für die Öffentlichkeit transparenter zu machen, bietet die Gemeinde in den nächsten Ausgaben der Zeillerner Nachrichten den Zeillerner Wirtschaftstreibenden die Möglichkeit, ihre Betriebe, angefangen von Gewerbetreibenden, Wirten, Heurigen und Direktvermarktern, etc. mit ihren Mitarbeitern, Produkten, Betriebszeiten, Links auf Homepage, etc. auf 1 bis 2 Seiten vorzustellen. In den nächsten Ausgaben werden die Artikel veröffentlicht. Wir bitten um Ihre Beiträge. Veröffentlicht wird je nach Zurverfügungstellung der Unterlagen.



Selecta Finanzplanung GmbH - Spezialist in allen Geldangelegenheiten

Die Gründung der Selecta Finanzplanung GmbH erfolgte durch die drei Gesellschafter Roland Blamauer, Christoph Kapeller und Ing. Andres Schatz am 05. April 2004 mit dem Firmensitz in 3350 Stadt Haag, Bahnhofstrasse 44. Mit 01. Oktober 2006 wurde eine zusätzliche Geschäftsstelle in 4501 Neuhofen an der Krems, Steyrer Strasse 35 eröffnet. Per 01. Jänner 2007 wurde dem Antrag auf Wertpapierkonzession von der Finanzmarktaufsicht (FMA) stattgegeben. Die Schwerpunkte sind Vermögensberatung und Versicherungsvermittlung in der Form Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten sowie Baufinanzierungen aller Art (Neubau, Sanierungen, Landwirtschaft, etc.)

Mittlerweile werden durch die Selecta mit einem Team von 40 Mitarbeitern mehr als 6.000 Kunden betreut.

Wir sehen unsere Aufgabe darin, für jeden einen persönlichen Finanzplan zu finden, um die individuelle Kosten-Nutzen-Relation zu optimieren.

Einige Beispiele:

Versicherung:

**Eigenheim Wohnnutzfläche 128 m²
KFZ Haftpflicht Stufe 0, 66KW
KFZ Kasko, Stufe 5, Neupreis KFZ 25000,-€
Unfall Dauerinvalidität 200.000,- €**

Prämien zw. 419,84 € bis 1103,97 € Jahresprämie
Prämien zw. 180,35 € bis 344,48 € Jahresprämie
Prämien zw. 684,09 bis 1838,67 Jahresprämie
Prämien zw. 139,- bis 319,- € Jahresprämie

Vermögensaufbau / Vermögenserhalt:

Vieles ist möglich:

z.B.: Fixe Mindestverzinsung, 100% Kapitalgarantie, keine Ausgabekosten, keine Depotgebühren, ...

Finanzierung:

Finanzierungsmöglichkeiten für's Eigenheim gibt es viele...

Das wichtigste Argument dabei ist: **Sie sollte individuell zu jedem Kunden passen!**

Legen sie mit uns gemeinsam das Fundament zu ihren eigenen 4 Wänden.

Bevor Sie Ihre Traumimmobilie planen, sollten Sie das Gespräch mit ihrem unabhängigen Selecta Finanzplaner suchen. Gemeinsam legen sie ihr Immobilienbudget fest, und besprechen die Möglichkeiten und Varianten für Ihre individuelle Finanzierungsform.

Veränderungen während einer langfristigen Finanzierung sind heutzutage keine Seltenheit.

- **Familiäre Situation**
- **Verändertes Einkommen**
- **Änderung von Marktkondition (z.B. Zinsen)**

Durch die Gestaltung der flexiblen Immobilienfinanzierung können wir auf unvorhersehbare Situationen reagieren. Eine Neuausrichtung des bestehenden Finanzierungskonzeptes kann die Sicherheit in ihre finanzielle Situation stabilisieren.



Ihr persönlicher Selecta Berater vor Ort:

SELECTA FINANZPLANUNG	
Hubert PALLINGER selbständiger Finanzplaner für Selecta Finanzplanung GmbH	
EMAIL	h.pallinger@selecta.co.at
TEL.	+43 (0)7434 / 44 688 -0
FAX	+43 (0)7434 / 44 688 -20
MOBIL	+43 (0) 676 / 844 170 306
Beratung Finanzierung Vermögensaufbau Vorsorge und Versicherung	
www.selecta.co.at	



**Einer für alles.
Alles von einem.**

- > Der Weg zum Eigenheim
- > Förderungen
- > Finanzierungskonzepte
- > Familienvorsorge
- > Einkommenssicherung & Gesundheitsvorsorge
- > Versicherungen
- > Altersvorsorge
- > Vermögensaufbau

www.selecta.co.at

SELECTA
FINANZPLANUNG

Claudia Tauer - neue Tagesmutter in Ludwigsdorf

Frau **Claudia Tauer**, Ludwigsdorf 168, 3311 Zeillern hat die Ausbildung zur Tagesmutter abgeschlossen und bietet ab sofort ihre Dienste in Zeillern und Umgebung als Tagesmutter an. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Claudia Tauer direkt unter **Tel.: 0676/318 54 30**.

„Tag des Mostes“ in Zeillern

Herzliche Einladung zum Tag des Mostes in Zeillern!

Am **Sonntag, dem 27. April 2008**, gibt es im Rahmen des „**Tag des Mostes**“ von 11.00 bis 14.00 Uhr im Mostgwölb ein warmes Bauernbuffet. Essen soviel das Herz begehrt. Von 15.00 bis 20.00 Uhr gibt es ein kaltes Schmankerlbuffet. Lassen Sie sich diesen kulinarischen Höhepunkt nicht entgehen.

Familie Zeiner und ihre Mitarbeiter/innen freuen sich darauf, Sie verwöhnen zu dürfen.

ZEILLERNER
Mostg'wölb

Oberzeillern 126, 3311 Zeillern

Tel.: 07472/677 06 Fax. 07472/67706-20

www.mostwoelb.at office@mostwoelb.at



Hinweisen möchten wir auch auf alle in der Umgebung stattfindenden Veranstaltungen zum Thema „Tag des Mostes“ wie z.B. in Stephanshart im Mostbirnhaus.



Neues aus der Moststraße – Moststraßenkalender 2008

Im neuen **Moststraßenkalender**, herausgegeben von Mostviertel Tourismus Wieselburg, präsentieren sich die Betriebe entlang der Moststraße und die Sehenswürdigkeiten mit ihren Öffnungszeiten. Die informative Karte zeigt dem Besucher, wo die einzelnen Moststraße-Betriebe zu finden sind. Einheitliche Piktogramme helfen, die Wirte, Heurigen, Ab Hof Produzenten und Sehenswürdigkeiten auf der Karte zu finden. „Die umfassende Karte wurde um die neuen Gemeinden des Tourismusverbandes Moststraße (Blindenmarkt, Ennsdorf, St. Martin-Karlsbach, St. Georgen-Ybbsfeld) ergänzt. Neu ist auch die weitere Most-Höhenstraße die von Ybbs/Donau rauf auf den Hengstberg führt, der im Gemeindegebiet von St. Martin liegt. Mit dem Hengstberg und hat die Moststraße ein zusätzliches Ausflugsziel für Familien und Kinder anzubieten“, freut sich Obfrau des Tourismusverbandes Moststraße, LAbg. Michaela Hinterholzer.

Der Moststraßenkalender ist für die Besucher als auch für die Einheimischen ein sehr hilfreiches Verzeichnis und sollte in jedem „Freizeit-Rucksack“ oder im Auto bereitliegen. Die Moststraße Wirte und die Moststraße Heurigen sind gut erklärt, zusätzliche Tipps wie zB Spielplatz für die Kinder oder saisonale Spezialitäten sollen die Auswahl für das optimale oder kulinarische Ziel erleichtern. Bei den Ab Hof Betrieben sind die vom Produzenten verkaufbaren Produkte aufgelistet, die Öffnungszeiten sind angegeben. Viele Betriebe bieten auch zusätzliche Dienstleistungen an – zum Cateringservice, Führungen durch die Produktionsanlage, Verkostungsprogramme für Gruppen. Auch diese Infos beinhaltet der Moststraße Kalender.

NEU: Top-Heurige Auszeichnung für Moststraße Heurigen

Die Aktion „Top-Heuriger“ der Qualitätsinitiative „So schmeckt Niederösterreich“ fördert die Heurigenkultur in Verbindung mit qualitativ hochwertigen, regionalen Produkten. Top-Heurige sind qualitätsgeprüfte Betriebe. Ob ein Heuriger die Kriterien für einen „Top-Heurigen“ erfüllt, prüft eine Fachjury. Top-Heurige müssen zum Beispiel Qualitätsweine und/oder Qualitätsmoste aus eigener Produktion ausschenken, regionale und saisonale Schmankerln servieren, eine gehobene Glaskultur zelebrieren, über eine gepflegte, stimmige Atmosphäre verfügen und ihre Gäste individuell und fachkundig beraten. Die ersten zertifizierten Top Heurige der Moststraße sind in diesem Kalender eingezeichnet. Weitere Heurigenbetriebe haben sich in den letzten Wochen angemeldet, bzw. wurden erst vor kurzem von der Jury kontrolliert. www.top-heuriger.at

Moststraße Kalender
kostenlos erhältlich bei
Mostviertel Tourismus
(T 07416/521 91,
www.mostviertel.info,
www.moststrasse.at)

Information Mostviertel
Tourismus, Adalb. Stifter
-Str. 4, 3250 Wieselburg,
T +43 (0) 7416 / 521 91,
F 530 87
www.mostviertel.info //
office@most4tel.com
Feburar 2008

Am Bild: Mostbaron
Josef Zeiner mit Gattin
bei der Auszeichnung zum
„Top Heurigen“.





Einladung zum Mostkirtag der Landjugend

Die Landjugend Zeillern veranstaltet am

Sonntag, dem 20. April 2008,

wieder ihren großen alljährlichen Mostkirtag.

Heuer findet dieser im Hause Schoder/Rosenfeld und bei jeder Witterung statt. Beginn ist um **13:00 Uhr**. Für eine gute Unterhaltung sorgen wieder Auftritte der Volkstanz- und Schuhplattlergruppen.

Für's leibliche Wohl ist natürlich mit allerlei regionalen Schmankerl bestens gesorgt.



Auch werden die besten 4 Moste Zeillerns, die im Beisein von Herrn Zöchbauer von der LFS Gießhübl bei der Vormostkost am 14. Februar gekürt wurden, zum Verkauf angeboten. Für "Hint noch!" darf natürlich auch eine Schnaps- und Likörbar nicht fehlen!

Die Kleinen kommen ebenso nicht zu kurz, denn bei Schönwetter wird auch die Hüpfburg wieder aufgestellt!

Einladung - ÖAAB wandert zum Mostkirtag

Der Wandertag des ÖAAB-Zeillern wird am **Sonntag, 20. April 2008, 13:00 Uhr** (Start: GH Spreitz) in Zeillern abgehalten. Die Wanderung führt zum Mostkirtag der Landjugend zum Hause Schoder/Rosenfeld. Alle Teilnehmer werden seitens des ÖAAB auf ein Getränk eingeladen.

Firmtage in Seitenstetten

50 Firmlinge ließen sich vom Palmsonntag bis Mittwoch Nachmittag auf abwechslungsreiche, kreative, entspannende, frohe, intensive, hinterfragende, kritisierende, gemeinschaftsfördernde Tage bei der Firmvorbereitung im Schacherhof in Seitenstetten ein. Unter der Leitung von ROL Marianne Peham sorgten die elf Begleiter, Pfarrer Rupert Grill und einem Top Küchenpersonal (9 Personen) für seelische, geistige und körperliche Nahrung. Danke für jede Mitarbeit!





Kulturreferat der Marktgemeinde Zeillern

Nachstehend veröffentlichen wir ein Gedicht von Franz Affengruber und Sepp Schadenhofer:

Das kleine Beisl!

*Um Mitternacht geh' i durch Zeillern allâne
va unserer Musiprob' hoam,
dã siach i ban Bäck' nu a Liacht aussaleicht'n,
geh' eini und trink wås mit Foam.
Da Wirt der kimmmt zuwa und griasst mit da Händ,
und am Tisch sitzt ein trauriger Gast,
i sitz mi za eahm und i lass ma erzähl'n,
dass seine Freundin ihn hasst!*

*Das kleine Beisl in unserer Strasse,
da wo dass Leben noch lebenswert ist.
Im kleinen Beisl in unserer Strasse
da fragt dich keiner was du hast oder bist.*

*Dã kãnnst allweil hingeh'n, weil dã fühlst di wohl,
und de Leit durt'n san da net fremd.
Wãnn d' Feu' wehrer dã san ja dãn kriegst koan Plätz,
dã muasst wãrt'n bis's irgendwo brennt.
Dãn sitzt di glei nieder bestellst wås zan Ess'n,
voll günstig es gibt eh kan Dorsch,
nur de Sess'l de draussan de san a weng z'kloa
fia de Leit mit an recht gross'n Ärsch.
Das kleine*

*Und wãnn 's da net guat geht, dãn gehst a gern eini
und sudast hålt irgendwen an,
weil des is viel leichter fia den der da zuahört,
es geht'n a net soviel an.
Wer Ess'n will der kriagt a Leberkassemel,
weil's andere Speisen nicht gibt,
wãnn da Ofen net geht dãn gibt's a Kabanossi
weil's d' Leberkassemel net gibt.
Das kleine*

*Es kãnn jeder hingeh'n es kimmmt jeder eini,
in den Beisl dã gibst kãn Proporz.
A fröhliche Mischung aus jung und ålt
mit Biachl va Rot, Blau und Schwãrz.
Va überrãll a weng wås, va nixi z'viel,
des is's, wås sehr wenig verdirbt,
wås kinnan mia mãcha wås kinnan mia tuan
damit unser Beisl net stirbt?
Das kleine*

Da laue Wind

Wann die rauhe Luft, da laue Wind vatreibt,
is's vorbei a mit da Neb'lzeit
Und wo's in Winta g'freart is g'wen,
Wachst wiederum däs junge Leb'n.
Wia a greana Teppich schau'n die Wies'na
aus.

Ba die Staudna, da treib'n d'Blattl aus.
Nach die Bach und Leit'na Bleamal blüah'n.
Überall kannst 's Fruahjahr spür'n
D'Vög'l fangan 's nist'n an.

Dort und da siachst Schwalb'n scho'.
's Lerchal schwingt trillernd si' in d'Höh'
und Has'n siachst in frisch'n Klee.
Bei' und Hummeln siachst scho' fliag'n,
weil's langsam ja die Blüahzeit spür'n.
Junge Lampi springan umanand.
Rebhendl und Fasan richt'n eah' Gelege
z'samm.

Zan Kukuruzbau'n is wieda Zeit.
D'Acka sand scho' g'richt soweit.
Kann si'am Örg'ntag a Kroh'vastecka in
Troad,
dann hoab't's, daß uns a guat's Jahr erwart.
Wann langsam da April zan End' hingeh't,
sand d'Felda alle wieda b'stellt.
Va Kält'n und Winta sand ma befreit,
und es fangt an van Jahr die schönste Zeit.

Sepp Schadenhofer

Kabarett mit Walter Kammerhofer

Über 200 Kabarettfreunde folgten der Einladung der ÖVP - Zeillern in den Schlosshotelwintergarten und waren vom neuesten Programm "Leider nicht" von Walter Kammerhofer begeistert.



Beim anschließenden Heurigen und einem guten Achterl blieb die gute Laune natürlich erhalten.

Foto: v.l.n.r.:
Parteiobmannstv.
Adolf Gruber, VBgm.
Ing. Ernest Schoder,
Schlossmanager Mag.
Christian Haberhauer,
Schlossbetreiberin An-
nemarie Preuer, Walter
Kammerhofer, Senio-
renbundobm. Adalbert
Kinast, ÖAAB-Obm.
Franz Walter, Parteiob-
mannstv. Josef Waser

Musikantenstammtisch vom Gsth. Angel in Ludwigsdorf

Wieder sehr gut besucht war der Musikantenstammtisch vom Gsth. Angel in Ludwigsdorf. Es wurde nicht nur eifrig musiziert, sondern auch das Tanzbein geschwungen. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Der Musikantenstammtisch findet **jeden dritten Freitag im Monat** statt. Der nächste Stammtisch ist am **18. April um 19.00 Uhr im Gasthaus Angel, Ludwigsdorf**.





Zwei Konzertabende unter dem Motto „Viel-Harmonika“

Das Akkordeon-Orchester „EXPRESSIVO“ des MSV Allhartsberg-Kematen-Sonntagberg (Leitung: Andreas Wagenhofer) und das Akkordeon-Ensemble „UNISONO“ (Leitung: Eva-Maria Burghofer) des MSV Mostviertel werden ihnen im Rahmen eines musikschulübergreifenden Projektes einen Einblick in die vielseitige Welt des Akkordeons geben.

Samstag 26. April 2008 um 19:30 Uhr in der Aula der Volksschule Aschbach laden wir Sie herzlich zu einem abwechslungsreichen Programm von bulgarischer Traditionsmusik bis hin zu rockigen Klängen von Queen ein. Für weitere Abwechslung sorgen Schüler der Blockflötenklasse von Lucia Scherzenlehner.

Auf Ihren geschätzten Besuch freuen sich die MusikerInnen.



SOLISTENKONZERT

Eine feine Auswahl der besten Schülerinnen und Schüler der Musikschule Mostviertel gestalteten am Donnerstag den 28. 02. 2008 ein Solistenkonzert in der Aula der Volksschule Aschbach.

Von Streichern über Pianisten bis hin zu Holz- und Blechbläsern war alles vertreten.

Solo aufzutreten ist eine besondere Herausforderung. Musizieren ohne „Netz“, allein durch die eigene Ausdruckskraft zu überzeugen, das ist die Herausforderung eines Solisten. Mit einem Querflötenensemble und zwei Blechbläserensembles wurde diesen Abend zu einem einzigen Hörgenuss.

Die jungen Musiker konnten mit tollem Vortrag und Spielfreude ein auserwähltes Publikum begeistern. Die Leitung der Musikschule gratuliert allen jungen Talenten, und bedankt sich beim Kollegium für die hervorragende Arbeit.

NÖ Landeswettbewerb - *prima la musica* 2008

Toller Erfolg für die Teilnehmer am Landeswettbewerb.

Der Landeswettbewerb „*prima la musica*“ wird jährlich für Solisten und Kammermusik im Schloss Zeillern veranstaltet. Mehrere Solisten und Ensembles unseres Musikschulverbandes stellten sich dieser Herausforderung. Um an diesem Tag sein bestes zu geben zu können, bedarf es einer intensiven Vorbereitung, starken Nerven und einer Portion Glück. Die Fachjuroren lobten die musikalischen Leistungen sowie die technische Reife unserer Schüler und vergaben die Preise eins bis drei.

Eine besondere Leistung gelang dem Ensemble Tenorhorn Easy Harmony. Easy Harmony ist ein musikschulübergreifendes Projekt der beiden Verbände Musikschule Mostviertel und Allhartsberg. Sie wurden als einziges Ensemble ihrer Altersgruppe mit dem „**1. Preis mit ausgezeichnetem Erfolg**“ belohnt und dürfen für das Land NÖ beim Bundeswettbewerb in Innsbruck teilnehmen.

Die Leitung der Musikschule Mostviertel gratuliert den erfolgreichen TeilnehmerInnen herzlichst, und möchte sich bei den Eltern und LehrerInnen für die ausgezeichnete Vorbereitung bedanken.

Alois Aichberger - Leiter der Musikschule

PREISTRÄGER der Musikschule Mostviertel - SOLO

Robert Brezovsky , Gitarre	1. Preis	(Klasse Angelika Scheibreithner)
Martin Zepic , Cello	2. Preis	(Klasse Martin Hinterndorfer)
Katrin Gutenbrunner , Gitarre	3. Preis	(Klasse Angelika Scheibreithner)
Benedikt Kirchweger , Violine	3. Preis	(Klasse Jolanta Kowalska)



KAMMERMUSIK

Ensemble: **Easy Harmony**
4 Tenorhörner

Ensemble: **Most4Flutes**
4 Querflöten

Ensemble: **Hornflakes**
Flügelhorn, Trompete, Horn, Tenorhorn

1. Preis mit ausgezeichnetem Erfolg
(Klasse: Manuel Schachinger)

2. Preis
(Klassen: Johanna Hollenstein, Regina Parb)

2. Preis
(Klassen: Andreas Pranzl, Markus Schmidbauer, Manuel Schachinger)

Anmeldungen für Musikschüler sind laufend am Gemeindeamt oder direkt bei der Musikschule Mostviertel in Aschbach unter Tel.: 07476/77 698 oder unter msv@msmost4.at möglich.

Kulturstammtisch 3311

Am Josefitag 19. März fand unser Stammtisch beim Zeiner Sepp statt. Es gab nicht nur Seppen, sondern auch ein Geburtstagskind zu feiern. Bei köstlichen Broten und süffigem Most wurde aber nicht nur gefeiert sondern natürlich auch gearbeitet und am Kulturprogramm gefeilt:

Da der Männerkochkurs im Vorjahr so gut ankam, gibt's heuer wieder einen Kurs. Diesmal darf der Auer Hans (Kochchef aus der „Bergheimat“) die **Damen** einkochen. Das Ganze findet am **Mittwoch, den 30. April im „Carlos Cook Küchen Center“ in Amstetten** statt. **Beginn 18:00 Uhr**, Unkostenbeitrag € 10,00. Anmeldung bitte bei Brandy 0680/3033857. Damit den Herren nicht fad wird, werden zum gleichen Zeitpunkt die Photos vom Vorjahr im GH Spreitz bei Gulasch und einem Seiterl gezeigt. Nachgefragt wird auch wie's so weiterging mit dem Gelernten. Nehme an, mehr oder weniger erfolgreich, oder?

Zur Erinnerung: der **Photowettbewerb für den Kalender 2009** läuft! Da wären unsere Veranstaltungen schon ein Thema für tolle Photos. Das Thema ist ja Zeillern/rInnen aktiv. Abgabetermin ist zwar erst Mitte Oktober, schadet aber nicht schon jetzt auf Vorrat zu knipsen. Detaillierte Ausschreibung dann in der Maiausgabe.

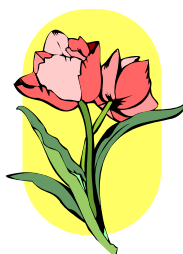
Der nächste Stammtisch findet am **Mittwoch, den 16. April um 20.00 Uhr** im GH Angel, Ludwigsdorf statt.

Einladung zum

Frühlings- Kränzchen

in Zeillern

Um recht zahlreichen
Besuch bittet die
SPÖ Ortsgruppe Zeillern



Samstag,
12. April 2008

Gasthaus zur
Schloßinsel
Fam. Spreitz
3311 Zeillern

MUSIK:
Gerhard & Gerhard
BEGINN: 20.00 Uhr
EINTRITT: 5 Euro



Seniorenbund ehrt langjährige Mitglieder

Vor kurzem fand im Gasthaus Angel in Zeillern ein Seniorennachmittag der Ortsgruppe Zeillern statt. Nach den Grußworten des Teilbezirksobmannes Josef Scharfmüller wurde der Zusammenhalt, die Gemeinschaft und die Aktivitäten der Senioren von Bürgermeister Rupert Perger und Labg. Michaela Hinterholzer gelobt und in den Vordergrund gestellt.

Obmann Adalbert Kinast durfte die zahlreich erschienen Senioren begrüßen, die sich begeistert von einem Filmvortrag ihres "Pressefilmers" Johann Brunhauser zeigten. Herr Brunhauser berichtete vom letzten Ausflug ins Parlament in Wien mit NR Günter Kössl sowie den Besuch der Müllverbrennungsanlage Dürnrohr.

Adalbert Kinast gab einen kurzen Bericht und Rückblick über zahlreiche Veranstaltungen des Seniorenbundes im vergangenen Jahr. Danach wurden Ehrungen von langjährigen Mitgliedern durch Teilbezirksobmannes Josef Scharfmüller, Bürgermeister Rupert Perger und Labg. Michaela Hinterholzer vorgenommen.



Am obenstehenden Bild sind Labg. Michaela Hinterholzer, Teilbezirksobmann Josef Scharfmüller, Obmann Adalbert Kinast, Ehrenobmann Johann Auer und Bgm. Rupert Perger mit den geehrten Senioren zu sehen.

Teilbezirksschnapsen des Seniorenbundes in Zeillern

Im Gasthaus Spreitz fand das achte Zeillerner Preisschnapsen mit Teilbezirksscheidung des Seniorenbundes Zeillern statt. Diese Veranstaltung lockte zahlreiche Schnapsler aus dem Bezirk nach Zeillern.

Es gab wieder tolle Preise zu gewinnen. Das Schnapsler-Turnier wurde wie jedes Jahr vom Seniorenbund mit Obmann Adalbert Kinast und seiner Stellvertreterin Margarete Waser bestens organisiert.



In einem spannenden Finale setzte sich der Vorjahressieger Johann Haselhofer schlussendlich durch.

Am Bild:

2. Reihe: Obmann Adalbert Kinast, Hauptbezirksobmann Peter Kruppholz, Fritz Reidl, Johann Stöger, Anton Habesreiter, Alois Gschoßmann und Bgm. Rupert Perger,

1. Reihe: Alfred Schuller, Johann Haselhofer und Franz Rafetseder.



Fotonachmittag

Mit großer Beteiligung des Seniorenbundes fand im Gh. Spreitz am Freitag, 29. Feb. 2008 ein Fotovortrag von Hans Eichinger mit Unterstützung von Florian Seidl aus unserer Partnergemeinde Zeilarn statt.



Zur sehr ausführlichen Diaschau wurde auch Interessantes zur Geschichte, Politik, Kirchen, Sehenswürdigkeiten, Vereinen und verschiedenen Einrichtungen der Gemeinde Zeilarn sowie des Landkreises erzählt. Danke an unsere Freunde aus Zeilarn für ihre Präsentation.

Am Foto v.l.n.r.: Fotograf Hans Eichinger (Zeilarn), Seniorenehrensobmann Johann Auer, Florian Seidl (Zeilarn), Seniorenbundobmann Adalbert Kinast, VBgm. Ing. Ernest Schoder.

ÖKB Ortsverband ZEILLERN

Bei der Jahreshauptversammlung blickte der Verein auf ein erfolgreiches Jahr 2007 zurück. Der ÖKB Ortsverband ZEILLERN hielt am 24. Februar im Gasthaus Spreitz in Zeillern seine Jahreshauptversammlung ab. Obmann Ernst Krenn fasste im 21. Jahresbericht seiner Obmannschaft die wichtigsten Ereignisse des abgelaufenen Vereinsjahres zusammen. Erfolge bei regionalen und Landesbewerben im Kegeln und Zimmergewehrschießen, erfolgreiche Veranstaltungen wie z.B. der „Ball der Kameraden“ im Schloss Zeillern, Ausrückungen, Abordnungen und Teilnahme an Veranstaltungen des abgelaufenen Vereinsjahres wurden in Erinnerung gerufen.

In seiner Grußbotschaft betonte VBgm. Ing. Ernest Schoder die Bedeutung und den Stellenwert des Vereines im Gemeindeleben. Der geschäftsführende Präsident des NÖKB, Jürgen Sengstbratl, berichtete in seinem Referat über den Landesverband und dessen Stellenwert in der österreichischen Friedenspolitik. Er gratulierte und dankte dem Ortsverband ZEILLERN zu seinen Aktivitäten und hob den guten Ruf und den Stellenwert, den Zeillern im Rahmen des ÖKB einnimmt, hervor.



v.l.n.r.: Franz Brandstetter, Johann Leitner, Kassier Gottfried Peham, gLPräs Jürgen Sengstbratl, Franz Pfaffeneder, Vzlt Kurt Huber, Fahnenpatin Liesl Krenn, ObmStv Franz Walter, Obmann Ernst Krenn, Oberst Walter Ritzinger, Josef Zeiner, Fahnenpatin Stefanie Sturl, Schriftführer Johann Sturl, VzBgm Ing. Ernest Schoder.

*Bewegtes Zeillern***GESUNDHEITSFORUM**
NIEDERÖSTERREICH

Kundalini Yoga-Kurs wird nach Ostern fortgesetzt

Yoga heißt Verbindung - Verbindung von Körper, Geist und Seele
dynamische Übungen, Entspannung und Meditation Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Wann: Montag, 31. März 2008 von 18:00 Uhr bis ca. 19:30 Uhr

Wo: Kindergarten-Turnsaal, Mitzubringen: Matte, Decke und Trinkwasser

Kosten: 10,- pro Einheit mit ca. 90 Min., Schnupperstunde gratis – **Das Einsteigen ist auch für Anfänger jederzeit möglich.** Nähere Infos: Karin Stocker, Kundalini Yogalehrerin, 0664 22 22 610, @mail: karin.5879@gmx.at

Mitteilungen des UTC Zeillern

Der Tennisverein lädt alle Mitglieder zur **Generalversammlung am 25.04.08 um 19.30 Uhr im GH Dorfschmiede.** Der Vorstand bittet um zahlreiche Teilnahme, da eine Neuwahl des Vorstandes durchgeführt wird. Weiters sucht der Tennisverein für die Reinigung des Clubheimes eine **Reinigungskraft für ca. 2 Stunden/Woche.** Bitte bei Interesse den Obmann Peter Ebner Tel: 0650/2621333 kontaktieren.

Mitteilungen des SV Lehner Oed/Zeillern

Das nächste Heimspiel der Frühjahrsmeisterschaft 2008 wird am

Samstag, 12. April 2008, in Oed gegen Sieghartskirchen ausgetragen.

Spielbeginn: 16:30 Uhr – Kampfmannschaft, 14:30 Uhr – U-23-Mannschaft

Wir ersuchen alle Fußballinteressierten um ihren Besuch und ihre Unterstützung.

Günther Florian neuer Obmann des Beachvolleyballvereines in Zeillern

Der Beachvolleyballverein hat bei der letzten Generalversammlung einstimmig einen neuen Vorstand gewählt. Bürgermeister Rupert Perger legte nach viereinhalb Jahren sein Amt in jüngere Hände. Als Obmann folgt ihm der bisherige Stellvertreter Florian Günther nach. Als neuer Obmannstellvertreter fungiert Wolfgang Pfaffeneder. Nach einem Bericht des scheidenden Obmanns von der Vereinsgründung, UNION- und Gemeindeförderung des Platzbaues im Jahre 2003 bis zur Sanierung des Vereinshauses bedankte sich Rupert Perger für die gute Zusammenarbeit und wünschte dem neuen Vorstand für die Zukunft alles Gute.

Der neue Obmann Florian Günther berichtete über den Mitgliederstand (52 Mitglieder), das Hallentraining im vergangenen Winter, die Aktivitäten in der neuen Saison, geplante Rasterspiele sowie der neuen Homepage und den positiven Kassenstand. Anschließend wurde der Beachvolleyballverein Zeillern einstimmig als Mehrspartenverein der Union Zeillern umgegründet.

In den Schlussworten des Unionobmannes Wolfgang Strobl lobte dieser die gute Führung des Vereines, betonte die Wichtigkeit und Gesamtheit der Hauptunion (Mitgliederstand 240), wies auf den **Tag der offenen Tür am 10. Mai 2008** und die 30-Jahr-Bestandsfeier 2009 hin und wünschte allen viel Erfolg.

Zum Abschluss verwöhnte der Vereinswirt Wolfgang Bruckner "Dorfschmiede" mit einem Schmiedenpfandl seine Gäste. **Neue Homepage: beach-zeillern.at**

Am Foto: 2. Reihe: Unionobmann Wolfgang Strobl, Schriftführer Daniel Redl, Kassier DI. Elisabeth Lehner, Kassaprüfer Manfred Rafetseder, Vereinswirt Wolfgang Bruckner

1. Reihe: Bgm. Rupert Perger, Obmann Florian Günther, Obmannstellvertreter Wolfgang Pfaffeneder und Schriftführerstellvertreter Heinz Zarl.





Veranstaltungen in Zeillern

Festlichkeiten, Veranstaltungen und wichtige Termine

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Donnerstag	03.04.2008	10.00 Uhr Abfahrt	Senioren-Thermenfahrt nach Bad Füssing mit abschließenden Biergartenbesuch und Tanz
Freitag bis Sonntag	04.04.2008 bis 06.04.2008	ab 16:00 Uhr	Mostheuriger Zeiner, Oberzeillern
Samstag	12.04.2008	8.00 Uhr	Flurreinigung „Stopp Littering“ mit dem Umweltgemeinderat
Samstag	12.04.2008	20.00 Uhr	SPÖ-Frühjahrskränzchen im Gasthof Spreitz, Zeillern mit Musik Gerhard & Gerhard
Sonntag	13.04.2008	10.00 Uhr	Generalversammlung Musikverein im Schloss Hotel Zeillern
Dienstag	15.04.2008	17.00-18.00	Bausprechtag mit Baumeister Kern am Gemeindeamt
Mittwoch	16.04.2008	20.00 Uhr	Kulturstammtisch Gasthof Angel, Ludwigsdorf
Donnerstag	17.04.2008	19.30 Uhr	Dorferneuerung – Vereinsgründung im Gasthof Spreitz
Freitag bis Sonntag	18.04.2008 bis 20.04.2008	ab 16:00 Uhr	Mostheuriger Zeiner, Oberzeillern
Freitag	18.04.2008	19.00 Uhr	Musikantenstammtisch im Gasthof Angel, Ludwigsdorf
Samstag	19.04.2008	09.00 Uhr	Pfarrfirmung
Sonntag	20.04.2008		Ausflug Kulturverein nach Wien ins Raimundtheater „We will rock you“
Sonntag	20.04.2008	13.00 Uhr	Mostkirtag der Landjugend
Sonntag	20.04.2008	13.00 Uhr	ÖAAB-Wandertag zum Mostkirtag
Montag	21.04.2008	19.30 Uhr	Vortrag „Radln für Leib und Seele“ mit Dr. Siegfried Moser im Gasthof Angel, Ludwigsdorf
Freitag	25.04.2008	13.30 bis 17.30 Uhr	Radlservice und –reparaturkurs „check dein bike“ Bauhof beim Gemeindeamt in Zeillern
Freitag	25.04.2008	19.30 Uhr	Generalversammlung Tennisverein im GH Dorfschmiede
Freitag Samstag	25.04.2008 26.04.2008	ab 16.00 Uhr	Mostheuriger Zeiner, Oberzeillern
Sonntag	27.04.2008		„Tag des Mostes“ beim Mostheurigen Zeiner Oberzeillern ab 11.00 Uhr Schmankerlbuffet
Sonntag	27.04.2008	10.00 Uhr	Erstkommunion in der Pfarrkirche Zeillern
Mittwoch	30.04.2008	18.00 Uhr	Kochkurs Kulturverein f. Damen und Fotoschau in Amstetten

Neue Telefon-Nummer

Rosa und Franz Brandstetter, Ludwigsdorf 70, 3311 Zeillern sind unter folgenden Tel.-Nummern erreichbar: Franz Brandstetter: 0699/81 31 44 65, Rosa Brandstetter: 0699/81 32 07 08.

Schlosserei – Stahlbau Leopold Hackl, Zeillern sucht Lehrling

Schlosserei – Stahlbau Leopold Hackl in 3311 Zeillern sucht zum ehesten Eintritt einen Lehrling für den Lehrberuf Metalltechniker/in –Metallbearbeitungstechnik.

Vorstellungsgespräche nach Terminvereinbarung unter 0664/2538396.

Workshops der NÖ GKK

Die NÖ GKK bietet in Amstetten, Anzengruberstr. 8, folgenden Workshop an:

24.04.2008 um 18.30 Uhr – **Vortragsabend Ausdauer – Schlüssel zur Gesundheit**
mit Mag. Bartisch, Sportwissenschaftlerin

Anmeldung erforderlich unter 050899-0150.



Neue e-mail von Gasthof Dorfschmiede

Der Gasthof Dorfschmiede in Ludwigsdorf hat eine neue e-mail Adresse: dorfschmiede@gmx.at

Maschinenring Amstetten sucht Mitarbeiter

- ➔ Betriebshelfer (für alle betrieblichen Tätigkeiten)
- ➔ Ferialpraktikant
- ➔ Vorarbeiter Garten- und Landschaftsbau – Region Mostviertel (40 Stunden)
- ➔ Gärtnerhelfer (Teilzeit nach Vereinbarung)
- ➔ Forstarbeiter (Teilzeit nach Vereinbarung)
- ➔ Kommissionierer für Logistikzentrum in einem Großbetrieb (40 Std.)
- ➔ Maurer (Teilzeit nach Vereinbarung, 40 Std.)
- ➔ Bauhilfsarbeiter (Teilzeit nach Vereinbarung, 40 Std.)
- ➔ Schlosser (Teilzeit nach Vereinbarung, 40 Std.)

Bewerbungen bitte an: MR Amstetten, Gießhübl 7, 3300 Amstetten Tel.: 07472/65696, Fax. 65696-4 amstetten@maschinenring.at.

Volkshilfe NÖ - TAGESMÜTTER/-VÄTER GESUCHT

- Sie haben Freude und Geschick im Umgang mit Kindern?
- Sie wollen bei Ihrem Kind zu Hause bleiben und doch berufstätig sein?
- Sie suchen Spielkameraden für Ihre Kinder?

Werden Sie Tagesmutter oder Tagesvater bei der VOLKSHILFE NÖ!

Wir bieten Ihnen:

- ☺ kostenlose Aus- und berufsbegleitende Fortbildung
- ☺ fachliche Begleitung, Beratung bei Problemsituationen
- ☺ organisatorische Unterstützung, Begleitung und Unterlagen (Werbematerial, etc.)
- ☺ Vermittlung von Tageskindern
- ☺ Haftpflichtversicherung für Tagesmütter/-väter und
- ☺ Unfallversicherung für die Tageskinder

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an ☎ **0676/8700-28808** oder Bewerbung an Volkshilfe Amstetten Bezirksleitung Brigitta Scherzenlehner 0676/8700-28577 3300 Amstetten, Ybbsstrasse 35

Wohnkomfort steigern - Heizkosten senken - Klima schützen! **Althausanierung- Kuschelhaus statt Energieschleuder**



Mit der richtigen Althausmodernisierung können Sie aus der „alten Energieschleuder“ ein modernes, gemütliches, energiesparendes und an die jeweiligen Wünsche angepasstes Traumhaus gestalten! Fachleute aus der Praxis zeigen Ihnen wie`s geht.

Seminar: Freitag, 4. April 2008 14.00 bis 20.00 Uhr

Samstag, 5. April 2008 8.30 bis 18.30 Uhr

Exkursion: Freitag, 18. April 2008

Ort: RIZ Amstetten, 3300 Amstetten, Franz Kollmannstraße 4

Anmeldung: "die umweltberatung" Mostviertel, Tel. 07472 / 61 486
mostviertel.amstetten@umweltberatung.at www.umweltberatung.at



Für Ihr leibliches Wohl sorgen die Sparkasse Amstetten und die Firma Lagler Fenster + Türen

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:



Nächste Ausgabe der Zeillerner Nachrichten

Die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung wird Ende April herausgegeben. Wir ersuchen alle Vereine und Institutionen, welche eine Veröffentlichung wünschen, ihren Beitrag **bis längstens 17.04.2008** ans Gemeindeamt, wenn möglich per e-mail zu senden, oder abzugeben.